

**An die
Bezirksvorsteherung
Rudofsheim-Fünfhaus
Gasgasse 8-10
1150 Wien**

**Betrifft: Anfrage 2 der FPÖ-Fraktion zur Bezirksvertretungssitzung am 29.02.2024 bezüglich
Entscheidungsprozess von Stadtentwicklungskonzept Mitte 15**

Die unterzeichneten Bezirksräte stellen gem. § 23 GO-BV nachstehende

ANFRAGE

Der Bezirksvorsteher wird um Beantwortung folgender Frage ersucht:

Warum wurde die Bezirksvertretung nicht stärker in den Entscheidungsprozess für das Stadtentwicklungskonzept Mitte 15 eingebunden?

BEGRÜNDUNG

Am 13.02.2024 wurde in der Stadtentwicklungskommission das Stadtentwicklungskonzept Mitte 15 (SEK Mitte 15) mehrheitlich beschlossen, ohne dass die Bezirksvertretung vorher darin eingebunden war.

Die Bezirksvertretung wurde lediglich in der Verkehrskommission am 06.12.2022 über das betroffene Gebiet des SEK Mitte 15 informiert. Nähere Details zur Planung wurden nicht präsentiert.

Eine in der BV- Sitzung vom 22.06.2023 in einem Antrag geforderte „Informationsveranstaltung SEK Mitte 15 Entwicklungsplan“ wurde in der Verkehrskommission am 23.11.23 gegen die Stimmen von GA, FPÖ, Links-KPÖ abgelehnt, obwohl dies mit der Agenda 21 auch so besprochen wurde. In der BV -Sitzung vom 14.12.2023 wurde dieser Antrag auch mehrheitlich abgelehnt.

Man gewinnt den Eindruck, dass immer mehr Entscheidungen über den Bezirk hinweg getroffen werden (siehe auch Neugestaltung der äußeren Mariahilfer Straße).

Ing. Manfred R. Dvořák
Klubobmann-Stv.

Mag. Martin Hobek
Klubobmann

Hannes Koger
Bezirksrat